

Europa als „Wertegemeinschaft“

POLITIK Pöttering Ehrengast beim CDU-Kreisverband – Reden und Begegnungen

Der Neujahrsempfang steht im Zeichen der Wahlen. Die Partei sucht das Miteinander.

NEUENKIRCHEN/CCF/KE – Politische Gespräche in lockerer Atmosphäre: Diese Leitlinie hatte der CDU-Kreisverband Vechta für seinen traditionellen Neujahrsempfang am Donnerstag, 8. Januar, in der Sporthalle Neuenkirchen ausgegeben. Als herzhafte Stärkung standen für die etwa 140 Gäste, und auch das ist eine gute Tradition bei dieser Parteiveranstaltung, original Kilmerstuten, belegt mit Oldenburger Schinken und Käse bereit.

Prominenz an der Basis

In seiner Eröffnung wies der kürzlich gewählte Kreisvorsitzende und Landtagsabgeordnete Dr. Stephan Siemer (Vechta) beispielsweise auf den prall gefüllten Terminplan der kommenden Wochen, nach dem die Christdemokraten viel Prominenz, darunter der christdemokratische Bundesinnenminister Dr. Wolfgang Schäuble (Sonntag, 17. Januar, in Vechta) und Niedersachsens CDU-Generalsekretär Thiele (Montag, 26. Januar, in Visbek) als Gäste erwarten. Zudem forderte Siemer, der erst vor wenigen Tagen von einer Israelreise zurück gekehrt war, zum Einsatz für den Frieden auf, bevor er die Arbeit des Kreisverbandes bilanzierte.



Bürgermeister Alfons Wieschmann (l.), Prof. Hans Peter Mayer (3.v.l.) und der Landtagsabgeordnete Dr. Stephan Siemer (r.) begrüßten Prof. Hans-Gert Pöttering.

BILD: KE

Anschließend trat der Präsident des Europäischen Parlaments, Prof. Hans-Gert Pöttering (Bad Iburg), für ein Kurzreferat ans Mikrofon. Pöttering warb für „die Wertegemeinschaft der Europäischen Union“, für die sich ein Engagement lohne. Den Weg Europas von der ersten Direktwahl der Abgeordneten in das Europäische Parlament bis zum heutigen Tag bezeichnete er als einzigen Erfolgsweg. Pöttering verwies unter anderem darauf, dass das Parlament

an mehr als 70 Prozent aller Entscheidungen in der Union maßgeblich beteiligt sei.

Anreise aus Brüssel

Noch am Vormittag hatte der Redner in Brüssel an Energie-Gesprächen der Europäischen Kommission mit Vertretern Russlands und der Ukraine über die aktuellen Störungen der Gaslieferungen in das EU-Gebiet teilgenommen. Von dort aus war er direkt zum CDU-Kreisverband Vechta gereist.

Wie bei den Neujahrsempfängen der Vorjahre, so zeichnete der Kreisverband auch in Neuenkirchen wieder eine Reihe verdienter Aktiver für 50-jährige Parteizugehörigkeit aus: Jan-Bernd Eisenbart, Gottfried Pagenstert, Alfred Raabe, Adolf Ruholl und Karl Schickling. Für den guten Ton sorgte der Instrumental-Musikverein (IMV) Neuenkirchen unter der Leitung von Heiko Maschmann.

@ www.cdu-vechta.de